

ANHANG

Helmut Richter

Januar 2018

Erziehungswissenschaft und Sozialpädagogik in der Universität Hamburg

Quelle: Personal- und Vorlesungsverzeichnisse

Hansische Universität Hamburg			
Semes- ter	Einrichtungen	Professuren	Anmerkungen
SS 1943	Philosophische Fakultät/ Seminar für Erziehungswissen- schaft (SErz – so später offizi- elle Abkürzung))	Dr. Gustav Deuchler (Erziehungswissen- schaft) Dr. Wilhelm Flitner (Erziehungswissen- schaft)	<ul style="list-style-type: none"> • Uni-Studierende insges. 2246 • Mitteilungen für Studierende und Gasthörer am Anfang Im Verzeichnis der Vorlesungen des SErz Verweis auf 2 Veranstaltungen der Rechtswissenschaft, <i>Seminar für Jugendrecht</i> : Prof. Dr. Rudolf Sieverts: <i>Vorlesung</i> : Jugendstrafrechts- pflege und Jugendhilfe <i>Seminar</i> : Jugendrecht und Jugendhilfe
WS 43/44	Dto.	Dto.	<ul style="list-style-type: none"> • Uni-Studierende insges. 2749 Neu: <i>Seminar für Jugendrecht und Jugendhilfe</i> Dto.
SS 1944	Dto.	Dto.	<ul style="list-style-type: none"> • Uni-Studierende: k.A. • Keine Mitteilungen mehr
WS 44/45	Dto.	Dto.	Dto.
SS 1945	Dto.	Dto.	Dto. LBA Dr. Julius Gebhard Übungen zur Sozialpädagogik
WS 45/46 SS 46	Kein Vorlesungsverzeichnis. Universität geschlossen?		
Universität Hamburg			
WS 46/47	Dto.	Dr. Wilhelm Flitner Honorarprof. Herbert Theodor Becker	<ul style="list-style-type: none"> • Weiter keine Mitteilungen Erstmals „ <i>Kurse im Auftrag des Direktors des SErz</i> “ (Flitner), erkennbar für die <i>Lehrerbildung</i> a) Theoretische Ausbildung b) Didaktische Kurse
SS 1947	Dto.	Dr. Wilhelm Flitner Dr. Hans Wenke (Erziehungswissen- schaft)	<ul style="list-style-type: none"> • Keine Mitteilungen <i>Kurse</i> heißen jetzt: a) Uebungen im Erziehungswissenschaftlichen Proseminar b) Uebungen zur speziellen Didaktik Darin: Dr. Möhring (o.A.) Jugendfürsorge , Jugendverwahrlosung und Jugendkriminalität
WS 47/48	Dto. (PhF u. SErz) Nach den Veranstaltungen zur Philosoph. Fakultät ohne Gliederungspunkt: Pädagogisches Institut (PI)	Dto.	<ul style="list-style-type: none"> • Keine Mitteilungen Unter PI werden erst alle Veranstaltungen für das SErz mit Verweis wiederholt. Dann <i>Kurse</i> s.o. Dazu: <i>Wenke u. Sieverts (!)</i>

			Seminar für Jugendrecht und Jugendhilfe
SS 1948	Dto.	Dto.	<ul style="list-style-type: none"> Keine Mitteilungen <i>Kurse im Auftrag des Direktors des PI (!). Erweitertes Angebot. Dazu: Wenke/Sieverts</i>
WS 48/49	Dto.	Dto.	<ul style="list-style-type: none"> Erstmals wieder Mitteilungen für Studierende und Gasthörer Kursangebote wie gehabt. Immer ausgeweiteter. Dazu weiterhin: <i>Wenke/Sieverts</i>
SS 1949	<p>Dto. Aber neue Rubrik: A. Seminare und Institute B. Wissenschaftliche Anstalten. Darunter:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Staats- und Universitätsbibliothek - HWWA - ... - Pädagogisches Institut Mit - Direktor Flitner - Geschäftsführung - Studienleiter (7 Lehrende) - Dozenten (16) - Wiss. Angestellte (5) 	Dto.	<p>Dto. Unter a) Uebungen im Erziehungswiss. Proseminar: Dr. Heinrich Möhring (Studienleiter) Einführung in die Sozialpädagogik Dazu: <i>Wenke/Sieverts</i></p>
WS 49/50	<p>Dto. Aber: SERz ohne Direktoren . N.N. PI-Direktor: N. N.</p>	Keine Prof. aufgeführt	<p>Dto. Unter a) Dr. H. <i>Möhring</i> Gefährdete Jugend <i>Dr. Frieda Stoppenbrink</i> Schwierige Kinder # <i>Wenke/Sieverts</i></p>
SS 50	<p>Dto. SERz- und PI-Direktor: Flitner</p>	<p>W. Flitner N. N.</p>	<p>Dto. Ohne SP-Begriff Dazu erstmals: Dr. Curt <i>Bondy</i> (Gastprofessor Psychologie)/<i>Sieverts</i> Seminar für Jugendrecht und Jugendhilfe</p>
WS 50/51	<p>Dto. PI-Direktoren: Flitner/Geißler</p>	<p>W. Flitner Georg Geißler</p>	<p>Erstmals werden die LV des SERz nicht den PI-Kursen vorangestellt</p> <p>a) Neu: Kurse zur allgemeinen Schul-, Berufs- und Sozialpädagogik</p> <p>Thema zur SP: <i>Möhring</i> Gefährdete Jugend + kriegsgeschädigte Jugend</p>
SS 1951	Dto.	Dto.	<p>Dto. Unter a) keine Themen zur SP außer kriegsgeschädigte Jugend</p>
WS 51/52	<p>Dto. Neu: Abteilung für Auslandspädagogik: Prof. Walther Merck</p>	Dto.	<p>Dto. Unter a) <i>Möhring</i> Gefährdete Jugend <i>Dr. Frieda Stoppenbrink</i> Die soz.päd. Schriften Herman Nohls</p>

SS 1952	Dto.	Dto.	Dto. <i>Stoppenbrink</i> Die Gruppe in der Fürsorgeerziehung
WS 52/53	Dto.	Dto.	Dto. <i>Möhring</i> Gefährdete Jugend
SS 1953	Dto.	Dto.	Dto.
WS 53/54	Dto.	Dto.	Dto. <i>Möhring</i> – Gefährdete Jugend <i>Dr. Franz Zeugner</i> Das Problem der Strafe in der Sozialpädagogik
SS 1954	Dto. Neu: Abteilung für Vergleichende Pädagogik Prof. Walther Merck	Dto.	Dto. <i>Möhring</i> Einführung in die Heilpädagogik <i>Zeugner</i> Das Problem der Verwahrlosung
WS 54/55	Dto.	Dto.	Dto. <i>Zeugner</i> Der päd. und allgemein-menschliche Bezug im Bereich der sozialpädagog. Arbeit <i>Möhring</i> Hilfsbedürftige und gefährdete Jugend
SS 1955	Dto.	Dto.	Dto.
WS 55/56	Dto.	Dto.	Dto. Erstmals G. <i>Schottmeyer</i> Möhring und Zeugner wie SS 54
SS 1956	Dto.	Dto.	Dto. Darunter: <i>Schulenberg</i> Prosem. II: Sozialpädagogische Probleme der modernen Ges.
WS 56/57	Dto.	Dto.	Dto. Unter PI: <i>Möhring</i> dto. <i>Zeugner</i> Der pädagog. Bezug in der SP
SS 1957	Dto.	Dto.	Unter Psychologie! Prof. Dr. Curt Bondy Einführung in die Sozialpäd. Dto. mit wieder einmal Hinweis auf <i>Sieverts</i> Seminar für Jugendrecht und Jugendhilfe
WS 57/58	Dto.	Dto.	Dto. Unter PI: Möhring und Zeugner wie WS 53/54 SP
SS 58	Dto. Direktor neu statt Flitner: Wenke (jetzt neu GD)	Wenke Geißler	Dto. Unter PI: <i>Zeugner</i> Grundfragen der Gruppenarbeit im Rahmen der SP
WS 58/59	Dto.	Dto.	Dto. Unter PI: Möhring und Zeugner Wie 56/57 SP
SS 59	Dto. Direktoren des SERz: Geißler (GD), Wenke	Geißler Wenke	Unter „Vorlesungen“:

	<p>Direktoren des PI: Wenke (GD), Geißler Im PI gibt es nun Abteilungen. Darunter: IV. Sozial- und heilpäd. Abteilung Leiter: Dr. Heinrich Möhring (lehrt unter Erzwiss „Einführung in die Sonderpädagogik (Heilpädagogik)“ und unter PI a) zu gefährdeten Jgdl.) Seinen Akzent s. SS 63</p>		<p>Unter PhilFak wird die Erzwiss nun gesondert aufgeführt – keine SP Unter Psychologie wieder Bondy: Einführung in die Sozialpäd. Das PI wird jetzt im Inhaltsverzeichnis unter „Vorlesungen“ gleichgewichtig mit den Fak. als einziges Institut nach der PhilFak mit eingeordnet. Darunter wie bisher: a) Allgemeine Schul-, Berufs- und Sozialpädagogik Darin # Sozialpädagogik-Themen und # heilpäd. Themen Aber unter g) Ausbildung von Sonderschullehrern zahlreiche LV. Zudem erstmals wieder Übersicht die Zahl der Studenten: 11.451</p>
WS 59/60	Dto.	Dto.	<p>Dto. Unter a) <i>Möhring</i> Hilfsbedürftige und gefährdete Jugend (mit Besichtigungen von Fürsorgeeinrichtungen). Studenten: 12.763</p>
SS 60	Dto.	Geißler, Wenke; neu: Gottfried Hausmann (Abteilung f. vergl. Päd.)	<p>Dto. Unter Psychologie: <i>Bondy</i> Vorlesung „Ausgewählte Probleme der SP“ Und „Sozialpäd. Seminar“ Unter PI a) nicht explizit SP. Studenten: 12.819</p>
WS 60/61	Dto.	Dto.	<p>Dto. Unter Psychologie: <i>Bondy</i> „Sozialpäd. Seminar“ Unter Erzwiss.: Sieverts, Wenke, Anne-Eva Brauneck (Priv.Do. Jura): Seminar über Jugendrecht und Jugendhilfe Studenten: 14.184</p>
SS 61	<p>Dto. Neue Adresse: Von-Melle-Park 8</p>	Dto.	<p>Das PI wird nicht mehr im Inhaltsverzeichnis aufgeführt Studenten: 14.179</p>
WS 61/62	Dto.	Dto.	<p>Unter Erzwiss.: Sieverts, Wenke, Anne-Eva Brauneck (Priv.Do. Jura): Seminar über Jugendrecht und Jugendhilfe Unter PI a) <i>Möhring</i> Hilfsbedürftige und gefährdete Jugend (mit Besichtigungen von Fürsorgeeinrichtungen). Studenten: 15.370</p>
SS 62	Dto.	Dto.	<p>Unter Psychologie: <i>Bondy</i> Vorlesung „SP“ Studenten: 15.299</p>
WS 62/63	Dto.	Dto.	Unter Erzwiss:

		<p>Unter Dozenten erstmals: Ruthemann, Günter, Dr. phil. [Abt. IV. Hilfsschule] aufgeführt. Diese Abteilung wird jedoch unter PI nicht mit neuem Namen ausgewiesen, sondern wie bisher, s. SS 59</p>	<p>Carl-Ludwig <i>Furck</i> (Planmäßiger Außerordentlicher Professor): Vorlesung „Aufgaben der Erziehung in den Bereichen von Familie, Schule und Sozialpädagogik“. Zudem wird unter N.N. angeboten: „Proseminar II: Kind und Jugendlicher in der Sozialpädagogik“ Unter PI A.: <i>Ruthemann</i> Übung „Kriminelle Gefährdung im Kindesalter“ Studenten: o.A.!</p>
SS 63	Dto.	Dto.	<p>Unter PI A) <i>Zeugner</i> Vorlesung „Sozialpädagogische Arbeit (Einführung in den Sozialhelferdienst)“ <i>Möhring</i> Vorlesung „Einführung in die Sonderpädagogik (Sozial- und Heilpädagogik)“ Studenten: 16.279</p>
WS 63/64	Dto.	Dto.	<p>Unter Psychologie: <i>Bondy</i> Vorlesung „SP“ Unter PI a) <i>Möhring</i> Übung „Hilfsbedürftige und gefährdete Jugend (mit Besichtigungen von Fürsorgeeinrichtungen)“. Studenten: 16.736</p>
SS 64	Dto.	<p>Dto. Rünger, Helmut wird noch nicht aufgeführt, ist aber da mit Übung -></p>	<p>Unter Psychologie: <i>Bondy</i> Vorlesung „SP“ Inter PI A) <i>Zeugner</i> Vorlesung „Sozialpädagogische Arbeit (Einführung in den Sozialhelferdienst)“ N.B. Erstmals wird aufgeführt: <i>Rünger</i>, Helmut Übung „Makarenko und Don Bosco“ Studenten: 17.080</p>
WS 64/65	<p>Dto. Neuer Leiter der Abt. IV. des PI: Dr. Franz <i>Zeugner</i></p>	<p>Dto. Rünger, Helmut, Dr. phil, wird als Dozent aufgeführt für [Abteilung IV Jugendhilfe]. Diese Abteilung wird jedoch unter PI nicht mit neuem Namen ausgewiesen, sondern wie bisher, s. SS 59</p>	<p>Unter PI A) <i>Rünger</i> Vorlesung „Der sozialpädagogische Auftrag der Schule“ <i>Rünger</i> Übung „Einführung in die Gruppenpädagogik“ Unter Ausbildung von Sonderschullehrern: <i>Ruthemann</i> „Kolloquium für künftige Lehrer an Sonderschulen über sozialpädagogische Fragen“ Studenten: 18.723</p>
SS 65	<p>Dto. NEU unter Vorlesungen: PhilFak, 3. ErzWiss. Darunter in Klammern wie bisher Verweis auf PI und dazu Sozialpädagogisches Zusatzstudium</p>	<p>Dto. + Carl-Ludwig <i>Furck</i>, Ludwig <i>Kiehn</i></p>	<p>Unter PI A) <i>Zeugner</i> Vorlesung „Sozialpädagogische Arbeit (Einführung in den Sozialhelferdienst)“ <i>Rünger</i> Vorlesung „Zur Problematik der Verwahrlosung im Kindes- und Jugendalter“ <i>Rünger</i> Übung „Verwahrlosung im Jugendalter (unter besonderer</p>

			Berücksichtigung von A. Aichhorn: „Verwahrloste Jugend“ Unter Für Hörer aller Fakultäten: Sozialpädagogisches Zusatzstudium Studenten: 18.144
WS 65/66	Dto. Neu unter „Prüfungsämter, Prüfungsausschüsse und Studienkolleg für Ausländer“: Prüfungsausschuß für das Sozialpädagogische Zusatzstudium Vorsitzender: Der Rektor der Universität	Dto.	Unter PI A) <i>Rünger</i> Übung „Pestalozzis Sozialpädagogik in ihrer Bedeutung für die Gegenwart“ <i>Möhring/Rünger</i> Übung „Hilfsbedürftige und gefährdete Jugend (mit Besichtigungen von Fürsorgeeinrichtungen)“ Studenten: 18.144
SS 66	Dto. Neu: Senatsbeauftragter für das Sozialpädagogische Zusatzstudium Prof. Dr. Rudolf Sieverts (s. zuerst SS 43)	Dto. ohne Furck	Unter PI A) <i>Rünger</i> Vorlesung „Einzelfallhilfe und Gruppenarbeit (Einführung in die Sozialpädagogik)“ <i>Ruthemann</i> Vorlesung „ Sozialpädagogische Arbeit (als Einführung in den Sozialhelferdienst)“ Studenten: 18.462
WS 66/67	Dto.	Neu dazu: Peter Martin Roeder	Unter PI A) <i>Rünger</i> Vorlesung „ Sexuelle Erziehung im Kindes- und Jugendalter in sozialpädagogischer Sicht“ <i>Rünger</i> 2 Übungen ... Studenten: 19.460
SS 67	Dto. Unter „Institute, Seminare, Kliniken, Anstalten, Bibliotheken“ kommt neu hinzu: <i>Sonstige Einrichtungen</i> Und darunter fällt neu: SPZ Sozialpäd~ Zusatzstudium Senatsbeauftragter: Sieverts WissAss: Dipl.-Volksw. Ilse Schur; Dipl.-Soz. Fritz Haag	Dto.	Unter Psychologie <i>Bondy</i> Vorlesung Sozialpädagogik Bondy, Dr. Dieter Sengling (WissAss SERz) Seminar „Ausgewählte Fragen der Sozialpädagogik “ Unter PI A) <i>Rünger</i> ... Studenten: 19.076
WS 67/68	Neu Sen.beauftragter SPZ: Roeder Neu: Sen.beauftragter Politische Bildung: Hausmann	Dto.	Unter PI A) <i>Rünger</i> Vorlesung „ Sexualität und Geschlechtererziehung im Kindes- und Jugendalter“ + Übung Studenten: 19.819
SS 68	Dto.	Dto.	Unter 3. ErzWiss <i>Ruthemann</i> Proseminar II „Herman Nohl, Ausgewählte Schriften zur Sozialpädagogik “ <i>Sengling</i> (s. SS 67) Proseminar II: „Einführung in die Sozialpädagogik “ Studenten: o.A.
WS 68/69	SPZ: statt Ilse Schur N.N.	Dto.	Studenten: 20.103
SS 69	Dto. 25. April 69: UniG	Dto.	Unter PI A) <i>Ruthemann</i> Vorlesung „ Sozialpädagogische Arbeit, ihre Aufgaben

			und Institutionen (als Einführung in das Sozialpraktikum) Studenten: 20.201
WS 69/70	<p>NEU: Ende des SERz und PI! Der neue Fachbereich Erziehungswissenschaft wird nicht mehr in der PhilFak aufgeführt und auch sonst nicht unter „Institute etc.“ Er ist offenbar der erste neue Fachbereich. Er erscheint nur unter dem nach Fakultäten gegliederten „Lehrkörper“ innerhalb, d.h. am Ende der PhilFak, und als Überschrift bei den Vorlesungen. Die Veranstaltungen werden gegliedert nach der neuen Struktur des FBs:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1 Allgemeine Erzwiss 2 Vergl. Erzwiss 3 Allgemeine Schulpädagogik 4 Didaktik der sprachl. Fächer 5 Didaktik der hist., polit. und geographischen Fächer 6 Didaktik der Mathematik und der Naturwissenschaften 7 Didaktik der Leibesübungen, der künstl. und der technischen Fächer 8 Berufspädagogik und Erwachsenenbildung 9 Sonderpädagogik 10 Familien- und Sozialpädagogik <p>SPZ WissAng. N.N. – Dipl.-Soz. Eduard Paxow (sic!) Sekretariat: Frau Kratsch</p>	<p>Die Prof. werden unter „Lehrkörper“ im Anschluss an die PhilFak unter Fachbereich Erzwiss aufgeführt. Aber nicht alle! Die alten, wie z.B. Roeder, gehören weiterhin der PhilFak an! Neue Prof. sind 9, darunter Bleidick und Schottmeyer! Rünger und Ruthe- mann sind weiterhin Dozenten. Im neuen FA 10 Familien- und Sozialpädagogik lehren also keine Profs:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ruthemann - Rünger - Rothe (nicht unter Lehrkörper; SozPäd) - Nahrstedt (nicht unter Lehrkörper; Freizeitpädagogik) 	<p>SP wird nun im FA 10 und im SPZ angeboten. Studenten: 20.721</p>
SS 70	<p>Uni HH nun vollständig in FB gegliedert. Präsident: Fischer-Appelt Im FB Rechtswissenschaft gibt es ein Seminar für Jugendrecht und Jugendhilfe (Direktor: Sieverts)</p> <p>SPZ Erstmals als Institution gesondert im FB EW aufgeführt! Vorsitzender des Prüf.ausschusses: N. N. (also nicht mehr der Rektor, d.h. der Präsident!) Lehrkörper (wird erstmals unter dem Lehrkörper der Uni mit aufgeführt): Roeder (Senatsbeauftragter) <i>Dozenten:</i> Parow (jetzt also richtig!), Eduard (wiss. Ang.)</p>	<p>Lehrkörper FB EW: 14 Profs Dozenten: Rünger (SP - Jugendpflege und Jugendfürsorge) Ruthe- mann (SP – Jugendhilfe),</p>	<p>Erstmals wird unter „II. Veranstaltungen für besondere Studienrichtungen“ eine neue Rubrik eingeführt: B) Sozialpädagogik Darunter erscheinen nur zwei Veranstaltungen: <i>Rünger</i> Gefährdete und verhaltensgestörte Kinder und Jugendliche – Phänomenologie und pädagogische Problematik <i>Ruthe-</i> <i>mann</i> Hilfsbedürftige und gefährdete Jugend – Besuch sozialpädagogische Einrichtungen in Hamburg (Mit 4 SWS wohl eine LV für das Sozialpraktikum, s. SS 69)</p> <p>Studenten: 21.349</p>

	Sengling, Dieter (wiss. Ang., S. 163, bzw. wiss. Rat, S. 189))		
WS 70/71	<p>Neu FA: 8. Berufspädagogik, Wirtschaftspädagogik, Erwachsenenbildung 11. Wissenschaften der gewerblich-technischen Fächer (Fachwissenschaften)</p> <p>SPZ <i>Dozenten:</i> Parow</p>	<p>Prof.: 20 Scarbath nicht aufgeführt</p>	<p>Scarbath als Lehrender dabei mit Oberseminar Die SP ist jetzt unter I. Veranstaltungen für alle Studienrichtungen aufgeführt.</p> <p>Studenten: o.A. So auch im Folgenden</p>
SS 71	<p>Dto.</p> <p>SPZ Vorsitzender Prüf.ausschuss: Roeder Zudem unter neuer Rubrik: Senatsunmittelbare Einrichtungen Entsprechend ist neu: Senatsbeauftragter: Roeder Und neu: Senatsausschuß für das SPZ: Vorsitz: Roeder Prof.: Kluth, Roeder, Sieverts Doz.: Parow, Rehn Ass.: Dziewas, Schmook Stud.: 2</p>	<p>Prof.: 25 incl. Scarbath (Allgem. EW)</p>	<p>Dto.</p>
WS 71/72	<p>Dto.</p> <p>SPZ <i>Dozenten:</i> Parow, Rehn, Schwärzel</p>	<p>Prof.: 28 Scarbath mit neuer Widmung: Allgem. EW - Sozialpädagogik</p>	<p>Dto.</p>
SS 72	<p>Dto.</p>	<p>Prof.: 29</p>	<p>Dto.</p>
WS 72/73	<p>Dto.</p> <p>SPZ Parow, Schneider, Schwärzel</p>	<p>Prof.: 29</p>	<p>Dto.</p>
SS 73	<p>Dto. Erstmals UniG abgedruckt</p> <p>SPZ LBA: Erstmals Khella</p>	<p>Prof.: 35</p>	<p>Dto.</p>
WS 73/74		<p>Prof.: 41 Erstmals Rünger (Wiss. Rat und Professor [# ordentl. Prof.] seit 16.02.1973 SP) Ruthemann (Wiss. Rat und Professor [dto.] seit 19.02.1973 SP – Jugendhilfe)</p>	<p>Dto.</p>
SS 74	<p>Dto.</p> <p>SPZ <i>Senatsausschuss:</i> <i>Vorsitz:</i> M. Schneider <i>Prof.:</i> Schmale, Scarbath, Thea Schönfelder (Psychiatrie und</p>	<p>Prof.: 55</p>	<p>Studenten: 24.824</p>

	Neurologie, Abt. für Kinder- und Jugendpsychiatrie Epp.) Doz.: Parow Ass.: M. Walter GD: M. Schneider (komm.)		
WS 74/75	Dto.	Prof.: 56	Studenten: 24.873
SS 75	SPZ Sekretariat: Zitzwitz	Prof.: 56 Erstmals Werner Schneider	DPO v. 18.06.1975 <i>Studienschwerpunkte:</i> - Schule - Erwbildung u. außerschul JB Schneider lehrt nur EWB! AJB nicht ausgewiesen!! Studenten: 24.879
WS 75/76	SPZ GD: Schwärzel (komm.)	Opaschowski (Wiss. Rat und Prof., SP unter bes. Berücksichtigung der Freizeitpädagogik)	
SS 76	Dto.		
WS 76/77	Dto.		
SS 77	SPZ <i>Sen.ausschuss</i> Vors.: Schmale Scarbath, Schmale, Schönfelder GD: Parow (komm.) Stellvertr.: Schwärzel (komm.)		
WS 77/78	SPZ <i>Sen.ausschuss</i> Vors.: Claus Ott Ott, Scarbath, Schönfelder <i>Stud.:</i> Wolfgang Düser , Ehlers LBA: Richter	Erstmals werden die Mitarbeiter der FA gesondert aufgeführt: FA 10: Opaschowski, Scarbath, Rüdger, Ruthe- mann	Studenten: 26.870
SS 78	SPZ <i>Geschäftsführung:</i> N.N. <i>Dozenten:</i> Eissing, Schwärzel	FA 10: Opaschowski, Scarbath, Rüdger	
WS 78/79	SPZ <i>Sen.ausschuss</i> Vors.: Ott – Hartwich, Schmidt, Schorr, Wiczerkowski Gesch.fhrg: Vertr.Prof. Dr. Helmut Richter	Prof.: 81 Dto.	Studenten: 27.925 Dip.Päd.: 259 Mag./Prom.: 201
SS 79	SPZ Zu Sen.ausschuss: Leichtweiss (Med.)	Dto.	
WS 79/80	Dto.	Prof.: 92 Neu: Struck (Sozialpädagogik); Brumlik (SP mit Schwerpkt. Devianz-päd.)	Studenten: 28.760 285 zu 189
SS 80	SPZ Prof.: Brumlik , <i>Ott</i> , W. Schulz, Michael Walter (Kriminologe) LV: Brumlik/Richter: Die soziale Situation von Kindern ausländischer Arbeitnehmer N.B. Aufhebung des SPZ am 17.04.1980. Hinweis erst SW 81/82, s. dort.	Neu: Lauff /EW – SP)	Studenten: 30.804 331 zu 192 Lehrauftrag für AJB
WS 80/81	SPZ		Studenten: 31.193

	Dto. LV II Helga Zitzwitz weg		367 zu 186
SS 81	SPZ Richter nicht mehr aufgeführt. Nf. Zitzwitz: Thoma v.d. Schulenburg Hinweis: Zur Zeit werden keine neuen Studierenden zugelassen. LV: Brumlik/N.N.: Marx und Mead. Zum Verhältnis von Ar- beit und Interaktion. Ein Lektü- reseminar		409 zu 185
WS 81/82	SPZ Kein Senatsausschuss mehr. Hinweis erstmals: „Das Sozialpädagogische Zu- satzstudium (SPZ) ist durch Be- schluss des Akademischen Se- nats vom 17.04.1980 aufgehoben. Neue Studenten werden nicht mehr zugelassen. Um inte- ressierten eingeschriebenen Stu- denten den Abschluss des SPZ (Prüfung) zu ermöglichen, wer- den Lehrveranstaltungen noch bis einschließlich Sommerse- mester 1982 angeboten.“ Richter als „Hass. Nd wiss. MAB“ und Geschäftsführung		Studenten: 32.560 443 zu 163
SS 82	Dto.	Brumlik wegberufen	35.028 480 zu 143
WS 82/83	SPZ Im Inhaltsverzeichnis noch auf- geführt. Nicht aber mehr im Text!	Richter noch nicht auf- geführt als HAss	493 zu 137
SS 83	SPZ weg	Richter HAss	37.220 507 : 120
WS 83/84		Profs.: 109	
SS 84	NEU: Institute Institut 4: SP, EWB und FP	Schneider nun in I4 <i>und</i> W. Schwärzel	Erstmals gibt es bei den LV die Rubrik I.D. Veranstaltungen zur <i>Sozialpädagogik, Freizeitpädago- gik, Erwachsenenbildung und au- ßerschulischen Jugendarbeit</i> 37.720 Mag./Dipl./Prom. zus.: 571
WS 84/85			Neue DPO seit 01.03.1985 Studienschwerpunkte - Schule - EWB/WB - ABKJ 39.367 594
SS 85			Neue Magister-PO seit 10.07.1985 7 Gebiete: 1. AEW 2. Vgl. EW 3. Schulpäd.

			<p>4. Sozialpäd., Erw.bildg, Freizeitpädagogik</p> <p>5. Sonderpäd.</p> <p>6. Berufs- u. Wirt- schaftspäd.</p> <p>7. Fachdidaktik</p> <p>LNW aus mindestens 2 Gebieten, immer AEW</p> <p>606</p>
WS 85/86			628
SS 86			609
WS 86/87		Prof.: 127	621
SS 87			<p>Rubrik I.D. heißt jetzt: <i>Veranstaltungen zur Sozialpäda- gogik, Freizeitpädagogik, Er- wachsenenbildung und außer- schulischen Bildungsarbeit mit Kindern und Jugendlichen (ent- sprechend der neuen DPO)</i></p> <p>599</p>
WS 87/88			Erstmals werden Diplomnum- mern bei LV ausgewiesen 607
SS 88			628
WS 88/89		Richter ausgeschieden	41.568 667
SS 89			677
WS 89/90		Rünger i.R.	702
SS 90			692
WS 90/91			726
SS 91			736
WS 91/92			742
SS 92			749
WS 92/93		Schneider em.	742
SS 93			732
WS 93/94		Richter berufen	737
SS 94	September 94: Umzug des I4 in die Binderstr. 34		757
WS 94/95		Richter GD	792
SS 95			806
WS 95/96		Faulstich berufen	789
SS 96			42.434 798
WS 96/97			803
SS 97			825
WS 97/98			859
SS 98			894
WS 98/99			887
SS 99			884
WS 99/00			908
SS 00		Lauff i.R.	908
WS 00/01			904
SS 01			894
WS 01/02			<p>Neue Rubrik II statt I.D: Veranstaltungen zur Erwachse- nenbildung/Weiterbildung, zur außerschulischen Bildungsarbeit mit Kindern und Jugendlichen,</p>

			zur Sozialpädagogik und zur Freizeitpädagogik 914
SS 02			933
WS 02/03			984
SS 03			NEU: DPO III am 22.05.2003 im Amtlichen Anzeiger (nicht umgesetzt!) Studienrichtungen: - Soz.päd./KJB - EB/WB 991
WS 03/04			1010
SS 04		Scarbath em. Prof. der SP nur noch: Richter, Struck	1011
WS 04/05			1034
SS 05			36.384 948
WS 05/06	NEU: Fakultät für Erziehungswissenschaft, Psychologie und Bewegungswissenschaft FB Erziehungswissenschaft Sektion 2: Schulpädagogik, Sozialpädagogik , Behindertenpädagogik und Päd. Psychologie Dekanat Schuck	Profs.: 83	970
SS 06		Profs.: 80	38.282 982
WS 06/07			1060
SS 07			1055
WS 07/08			NEU: Bachelor of Arts -Studiengang Erziehungs- und Bildungswissenschaft Studienschwerpunkte: - Sozialpädagogik/Kinder- und Jugendbildung - Behindertenpädagogik - EB/WB 1106
SS 08		NEU: Sturzenhecker (im VV erst WS 08/09)	1036
WS 08/09		Struck i.R.	
SS 09			
WS 09/10			
SS 10			NEU zum 15.09.2010: Master of Arts -Studiengang Erz. – und Bildungswissenschaft Profilbereiche: - Partizipation und Lebenslanges Lernen

			- Bildungstheorie und Empirische Bildungsforschung
WS 10/11	Dekanat Arnold	Prof.: 68	
SS 11			
WS 11/12		Richter i.R.	
SS 12			
WS 12/13			
SS 13			
WS 13/14			
SS 14	Fakultät für Erziehungswissenschaft FB 2 Arbeitsbereich Sozialpädagogik/		